Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 103 (2016)

Heft: 4: Projekt Arbeit : zwischen Industrie und FabLab

Rubrik: werk-notiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zum zweiten Mal lancieren werk, bauen+wohnen und der Bund Schweizer Architekten (BSA) den Wettbewerb zur Architekturkritik unter angehenden und jungen Architekturschaffenden. Er richtet sich an Architekturstudierende aller Schweizer Hochschulen und an Berufseinsteigende mit Schweizer Wohnsitz, die das 35. Altersjahr noch nicht abgeschlossen haben.

Inhalt

Text zu einem Bauwerk, dessen verantwortliche Entwerfende zum Zeitpunkt der Fertigstellung weniger als fünf Jahre ein eigenes Büro hatten. Aktuelle Entdeckungen sind besonders gefragt – unter erstling@wbw.ch ist jedoch auch eine Liste interessanter neuerer Erstlingsbauten bestellbar.

Technische Angaben 6 000 Zeichen (inklusive Leerschläge)

Das Dokument soll allfällige Bildund Planvorschläge sowie entsprechende Legenden enthalten.

Format

Word-Dokument

Einsenden an erstling@wbw.ch

.....

Einsendeschluss 15. August 2016

Jurierung September 2016

Publikation

werk, bauen + wohnen publiziert 2017 die besten Texte in einer eigenen Rubrik.





werk-notiz

Erstling

Wettbewerb für Architekturkritik von werk, bauen + wohnen und BSA

Zum ersten Mal für eine Architekturzeitschrift schreiben? Diese Chance eröffnet der Wettbewerb *Erstling*. Entdecke ein architektonisches Erstlingswerk für die Öffentlichkeit und schreibe dazu eine prägnante Kritik: Die besten Beiträge werden im werk, bauen + wohnen publiziert

Zum zweiten Mal lancieren werk, bauen + wohnen und der Bund Schweizer Architekten (BSA) 2016 den Wettbewerb *Erstling* für Architekturkritik unter angehenden und jungen Architekturschaffenden.

2014 folgten unserem Aufruf knapp 40 junge Autoren – eine stattliche Anzahl angesichts dessen, dass es offenbar Mut braucht, sich im Werk zu exponieren. Wir finden: unbegründet! Die eingesandten Texte haben gezeigt, dass das gute, kritische und bisweilen humorvolle Schreiben über Architektur nicht vom Alter abhängt.

Zur diesjährigen Teilnahme eingeladen sind Studierende aller Schweizer Hochschulen und junge Architektinnen und Architekten bis 35 Jahre aus allen Teilen der Schweiz. Es geht dabei um die beste und prägnanteste Beschreibung und Kritik eines architektonischen Erstlingswerks: Gesucht sind architektonische Entdeckungen und gute Texte. Diese können in Deutsch, Französisch, Italienisch oder Rätoromanisch eingereicht werden. Die besten werden 2017 als Serie in der Zeitschrift werk, bauen+wohnen publiziert

Abgabeschluss ist der 15. August 2016. Die Jury besteht aus der werk-Redaktion sowie Julia Gratz (Gewinnerin 2014), Yves Dreier (Lausanne) und Felix Wettstein (Lugano). — tj → www.erstling.ch





ALTES SCHLACHTHAUS

IM KABINETT FOTOGRAFIEN VON LEONARDO BEZZOLA AUSSTELLUNG 20. MÄRZ - 6. NOVEMBER 2016 SONNTAGS 11-17 UHR METZGERGASSE 15 BURGDORF Sommerpause: Juli geschlossen www.luginbuehlbernhard.ch/museum